

Usability Now - Methoden und Modelle für die Gestaltung gebrauchstauglicher Software und technischer Systeme

Wie kann die Akzeptanz neuartiger Technologien erhöht werden? Wie lässt sich Technik nutzerorientierter gestalten, entwickeln und umsetzen? Um diese und andere Fragen geht es im Vortrag „Usability Now“ im Rahmen der Nachhaltigkeitsmaßnahme „Akzeptanz gewährleisten - Technik sozial- und humanverträglich gestalten“.

Usability, zu Deutsch Gebrauchstauglichkeit, zählt zu den wichtigsten Qualitätsmerkmalen von Software und gilt als zentraler Erfolgsfaktor für interaktive Produkte. Der Vortrag beschäftigt sich mit aktuellen Konzepten und Methoden des Usability-Engineerings und des User-Centered Designs, die von einem umfassenden Verständnis der Benutzer, der Arbeitsaufgaben und Arbeitsumgebungen ausgehend, zur Gestaltung effizienter aber auch für die Nutzer leicht bedienbarer und zufriedenstellender Systeme beitragen.

Donnerstag, 14. April 2016 | 14:00 bis 16:00 Uhr
Universität Paderborn | Gebäude C | Raum 5.218
Warburger Straße 100 | 33098 Paderborn

Der Referent Kai-Christoph Hamborg ist Professor am Institut für Psychologie, Fachgebiet Arbeits- und Organisationspsychologie. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen der Mensch-Computer-Interaktion, der Technologie-Akzeptanzforschung und des E-Learnings. Er hat zu diesen Themen in zahlreichen internationalen und nationalen Fachzeitschriften publiziert und auf Tagungen vorgetragen sowie eine Reihe von Grundlagen und Praxisprojekten durchgeführt. Darüber hinaus leitet er das Usability-Labor der Universität Osnabrück.

Anmeldung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nach Anmeldung kostenlos. Bitte wenden Sie sich an Bianca Guhlke, bguhlke@mail.uni-paderborn.de

Weitere Informationen

Mehr zur Nachhaltigkeitsmaßnahme: **Technologieakzeptanz**